

Handwerkskammer Trier

Freitag, 8. Februar 2019

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER WWW.HWK-TRIER.DE

Nr. 3



WEITERBILDUNG

Auszug aus dem umfangreichen Weiterbildungsangebot der Handwerkskammer Trier:

EDV-Seminare

MS Word Spezial: Serienbriefe und -druck

11.3., 9-16.30 Uhr, Tagesseminar; 195 Euro

VBA Grundlagen (Teil 1): Automatisierung von wiederkehrenden Aufgaben

12.3., 9-16.30 Uhr, Tagesseminar; 195 Euro

VBA Grundlagen (Teil 2): Automatisierung von wiederkehrenden Aufgaben

13.3., 9-16.30 Uhr, Tagesseminar; 195 Euro

Unternehmensführung

Ausbildereignungsverordnung – Ausbildung der Ausbilder (AEVO)

Trier: 13.3., 2 x wöchentlich, 18-21 Uhr, 100 Unterrichtsstunden; 460 Euro + Schulungsunterlagen + Prüfungsgebühren

Gedr. Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO) (anerk. als Teil III MP)

Trier: 12.2., 18-21 Uhr, 2 x wöchentlich, 265 Unterrichtsstunden; 1.590 Euro + Schulungsunterlagen + Prüfungsgebühren

Technik & Praxis

Unterweisung für Baumaschinenführer (BG-Verpflichtung)

7.3., 18-21 Uhr, 40 Unterrichtsstunden; 98 Euro

Geprüfte/-r Kfz-Service-Techniker/-in

9.3., samstags, 8.30-14.30 Uhr, 304 Unterrichtsstunden; 2.150 Euro + 320 Euro Prüfungsgebühren + 70 Euro Schulungsunterlagen

Baumaschinenführer (Fahrausweis für Erdbaumaschinen)

12.3., wochentags / samstags 18-21/8-17 Uhr, 50 Unterrichtsstunden; 620 Euro + 12 Euro Schulungsunterlagen

Nachhaltiges Bauen & Sanieren

Workshop: Barrierefreies Bauen und Wohnen zum Erwerb des Markenzeichens „Generationenfreundlicher Betrieb“

21.-22.2., 9-16 Uhr, 16 Unterrichtsstunden; 299 Euro

Die Kurse finden in der HWK Trier oder entsprechenden Bildungseinrichtungen vor Ort statt.

Information und Anmeldung

Akademie der Handwerkskammer

Tel. 0 800/0 207-400 (kostenlos)

E-Mail: bildung@hwk-trier.de

REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Trier

Loebstraße 18, 54292 Trier

Tel. 0651/207-0

Fax: 0651/207-215

E-Mail: info@hwk-trier.de

Verantwortlich

Dr. Matthias Schwalbach

Tel. 0651/207-352

E-Mail: mschwalbach@hwk-trier.de

Kontakt

Constanze Knaack-Schweigstill

Tel. 0651/207-116

E-Mail: c.knaack@hwk-trier.de

Anzeigenberatung

Gerd Schäfer

Tel. 06501/6086314

E-Mail: schaefer-medien@t-online.de

Vom Ehrenamt profitieren alle

EHRENAMTSAKADEMIE: Das Ehrenamt stützt die Selbstverwaltung des Handwerks. Doch wer stützt die Ehrenamtsträger, ohne die weder die Handwerksorganisationen noch das Prüfungswesen funktionieren würden? Die HWK stellt ein neues Angebot vor.

Von den 25 Millionen ehrenamtlich engagierten Bundesbürgern stehen die Handwerkerinnen und Handwerker an vorderster Front. Sie und ihre Betriebe sind in der Region und ihrem sozialem Umfeld stark verwurzelt. Doch ihr Einsatz erfordert auch einen gewissen – wenn auch überschaubaren – Zeitaufwand. Beruf, Familie und Ehrenamt sollten gut miteinander vereinbar sein. Um die Ehrenamtsträger dabei zu unterstützen, bietet ihnen die Handwerkskammer gemeinsam mit den Kreishandwerkerschaften der Region kostenlose Fortbildungen an. Von den Seminaren kann die Zielgruppe nicht nur im Ehrenamt profitieren, sondern auch im Privat- und Berufsleben.

Das Ehrenamt ist für das Handwerk Ehrensache: Viele Betriebsinhaber und Mitarbeiter von Handwerksbetrieben leisten mit hohem Fachwissen und viel Engagement freiwillige Arbeit in Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungsausschüssen. Andere vertreten in freiwilligen Zusammenschlüssen die fachlichen Interessen eines Handwerkszweigs oder -berufs, zum Beispiel Kreishandwerksmeister, Kreis-



Unverzichtbares Know-how bei der Weitergabe von Wissen an den Nachwuchs: Mess-Seminar der Innung für Elektro- und Gebäudesystemtechnik Bernkastel-Wittlich für 20 Elektroniker-Azubis mit Dipl.-Ing. Werner Bonin (2. v. r.) und Obermeister Dieter Hoffmann (r.).

lehrlingswart, Vorstand in den Kreishandwerkerschaften oder Obermeister, Lehrlingswart und Vorstände in Innungen. Auch das Parlament des regionalen Handwerks, die Vollversammlung, besteht komplett aus Ehrenamtsträgern. Als oberstes Beschlussorgan der Handwerkskammer

legt sie deren grundsätzliche Aufgaben fest, entscheidet über den Wirtschaftsplan, die Beiträge und den Jahresabschluss. Darüber hinaus wählt sie aus ihren Reihen den Präsidenten, die Vizepräsidenten und die weiteren Vorstandsmitglieder. Andere Möglichkeiten, sich im Handwerk ehren-

amtlich zu engagieren, bieten die Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH) sowie die Junioren des Handwerks (Forum Junges Handwerk Trier e. V., s. T3). Ohne all diese Ehrenamtsträger würden weder die Handwerksorganisationen noch das Prüfungswesen funktionieren.

EHRENAMTSAKADEMIE

Zeitmanagement

8.4., 17-20 Uhr, Wittlich

Rhetorik für Ehrenamtsträger

11.6., 17-20 Uhr, Trier

Effiziente Meetingkultur

7.11., 17-20 Uhr, Trier

Erste-Hilfe-Kurse

22.3., Trier; 18.10., Gerolstein, je 9-16 Uhr

Datenschutz: Ein Jahr DSGVO

28.6., 17-19 Uhr, Trier

Social Media

2. Halbjahr 2019, 17-20 Uhr, Prüm

Prüfungsrecht für Meister des Prüfungsausschusses

Herbst 2019, 17-20 Uhr, Trier

Mitgliedergewinnung im Ehrenamt

29.11., 14-19 Uhr, Trier

Besonderes Event: Besuch Heimspiel 1. FCK-Hansa Rostock

13.-15.4., Kaiserslautern

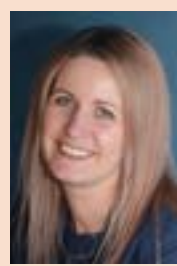
Infolyer: hwk-trier.de/downloads

WARUM INS EHRENAMT?



Dieter Hoffmann
langjähriges Mitglied im Gesellenprüfungsausschuss, Vorstand der Elektro-Innung, Obermeister der Innung für Elektro- und Gebäudesystemtechnik Bernkastel-Wittlich; Träger silberner Ehrennadeln

„Meine Begeisterung für Elektrotechnik möchte ich auch dem Nachwuchs vermitteln: Ich will weitergeben, was ich mir im Berufsleben an Know-how und Erfahrung angeeignet habe. Ehrenamtliches Engagement ist eine gute Sache und ein Gewinn für alle Seiten. Ohne ehrenamtlich Tätige müsste jeder seinen Weg alleine gehen. Das wäre ein großer Verlust für unsere Gesellschaft!“



Nadine Knauff, stellvertr. Obermeisterin Friseur-Innung Trier-Saarburg, stellvertr. Vorsitzende Forum Junges Handwerk Trier e. V., ehem. Beisitzerin Landesverband Friseure Rheinland

„Wer motiviert ist und sich für seine Visionen einsetzen will, ist im Ehrenamt gut aufgehoben. Nach dem Motto: „Mitwirken ist besser als immer nur klagen“, kann man sich an den richtigen Schaltstellen einbringen und etwas bewegen. Das mag manchmal mühsam sein, aber es kommt auch viel zurück. Meine Ehrenämter möchte ich nicht missen. Sie haben mich in meiner persönlichen und geschäftlichen Entwicklung weitergebracht.“



Hermann Waldorf, langj. stellvertr. Obermeister Maler- und Lackierer-Innung Westeifel, Vorstandsmitglied Kreishandwerkerschaft MEHR, Kreishandwerksmeister Vulkaneifel; Ehrennadelträger

„Ich bin im Ehrenamt tätig, um die Gesellschaft mitzugestalten. Hier kann ich mich einsetzen, Ideen einbringen, mitreden, etwas bewirken und verändern. Kontakt zu anderen Betrieben und zum Nachwuchs zu halten, finde ich sehr wichtig. Durch die überbetriebliche Arbeit mit Lehrlingen an der Schnittstelle zwischen Schule und Unternehmen sehe ich beide Seiten. So bekomme ich einen besseren Rundumblick. Die Arbeit im Ehrenamt erweitert den Horizont ungemein!“

Bauen und Sanieren mit Know-how

ÖKO 2019: 140 Aussteller bieten Information und Beratung vom 15. bis 17. Februar im Messepark Trier an – Eintritt frei

Moderne Immobilienbesitzer wollen Energie sparen, komfortabel, umweltfreundlich, barrierefrei und vor Einbrüchen geschützt wohnen. Bei der fachgerechten Umsetzung dieser Wünsche ist das Handwerk gefragt. Auf der „ÖKO 2019 – Bauen und Sanieren“ vom 15. bis 17. Februar im Messepark Trier können Verbraucher sich von kompetenten Handwerkern aus der Region zu ihrem Bauvorhaben beraten lassen. Die Messe ist am Freitag von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag und am Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Auf mehr als 7.000 Quadratmetern präsentieren 140 Aussteller in der Halle und drei Zelten ihre Produkte und Dienstleistungen. Die Themen sind vielfältig: innovative Heiztechniken, erneuerbare Energien, Innenausbau, Wärmedämmung, Dach, Wand, Energiesparfenster, Gebäudeenergieberatung, Kaminofen, Terrasse, Balkon, barrierefreie Dusche, Bauen mit Holz und ökologischen Baustoffen, Beseitigung und Vermeidung von Feuchteschäden wie etwa Schimmelpilz, Sicherheitstechnik für Fenster, Türen und Grundstück.



Auch wer mit Lehm, Naturstein oder Holz bauen will, ist auf der ÖKO richtig.

Diesmal legt die ÖKO in Sachen Massivhausbau und Innenausbau nach. Erstmals dabei ist ein Metallgestalter, der auf Designelemente spezialisiert ist. Ganz neu ist das Thema Pumpentechnik. Die Innungen der Maler sowie der Steinmetze und Bildhauer sind erstmals vertreten. Stuckateure und Steinmetze führen ihr Handwerk „live“ vor. Fachleute des Trierer Polizeipräsidiums erklären am Stand und im Vortragssaal, wie sich Wohnungen und Häuser vor Dieben sichern lassen. Aussteller zeigen einbruchhemmende Fenster und Türen. Junge Leute sind eingeladen, sich bei den HWK-Ausbildungsberatern und Ausstellern über Lehrstellen im Handwerk informieren.

„Verbraucher mit Neubau- oder Sanierungsabsichten können sich bei den Ausstellern und in Vorträgen kostenlos, kompakt und umfassend informieren“, sagt Axel Bettendorf, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer. Sie erhalten hier Antworten auf alle Fragen rund ums Bauen und Energiesparen – unverbindlich und mit wenig Zeitaufwand.“

oeko-trier.de